

TARDIS-Adventures

Von GalaktischeMoewe

Kapitel 10: Noch mehr Schnee

„Noch mehr Schnee!“, stöhnten Jack und der Doctor gleichzeitig.
„Wo sind wir?“, fragte Jack und wunderte sich, dass die gleiche Frage nicht von Lucy und Julie kam. „Na wo sollen wir schon sein auf irgendeinem Planeten.“ „Ach so dass ich da nicht gleich drauf gekommen bin.“
„Auf jeden fall einer mit viel Schnee“, meinte Lucy und lies sich rückwärts in den Schnee fallen und fing an einen Schneeeengel zu machen.
„Du bist so kindisch“, sagte Julie der Doctor und Jack schauten verwirrt.
„Verkehrte Welt?“, fragte der Doctor.
„So was machen wir jetzt?“ fragte Jack
„Keine Ahnung!“, antwortete der Doctor
„Vielleicht nen Schneedoctor bauen?“, schlug Jack vor.
„Oh ja!“, kam es von Julie
„Ich wär ja eher für nen Schneemann“, sagte Lucy
„Soll dass etwa heißen ich sei kein Mann“, grummelte der Doctor
„Ne aber hast du schon mal nen Schneetime Lord gesehen?“, fragte Lucy.
„Nö!“, antwortete dieser.
„Eben obwohl du sicher mit ner Karotte als Nase sehr lustig aussähest“, grinste sie ihn an.
„Oh der Spruch hätte von Jack sein können, du bist eindeutig schon zu lange mit ihm unterwegs.“, meinte Julie.
„Du willst mich doch wohl nicht mit ihm/ihr vergleichen“, kam es entsetzt von Jack und Lucy.
„Und außerdem hab ich viel mehr Niveau“, kam es von Jack
Ihn traf ein vernichtender Blick von Lucy und sie antwortete schlagfertig: „Jack! Niveau ist nicht dass was du in der blauen Dose im Badezimmer stehen hast.“
„Ha ha“, kam es von Jack zurück.
„Also bauen wir nun nen Schneemann oder nich?“, fragte Julie ungeduldig.
„Klar!“, kam es von Lucy und sie fingen an Schneekugeln zu rollen. Lucy und Julie zusammen die Größte. Die Mittlere rollte Jack und den Kopf rollte der Doctor.
Nachdem sie alle aufeinander gestellt hatten holte der Doctor aus den Tiefen seiner Manteltaschen einer Karotte und Kohlestückchen heraus und so bekam der Schneemann Knöpfe und ein Gesicht. Eigentlich fehlt noch irgendwo eine Banane“, meinte Jack
„Ja oder Sellerie“, kam es von Lucy und Jack guckte sie verwirrt an.
Und der Doctor fragte: „Woher weißt du dass schon wie... Ach vergiss es!“
„Oh du hast mich grad auf ne Idee gebracht“, meinte Julie und rannte grinsend in die

TARDIS.

„Was hat sie denn nun wieder vor?“, fragte Jack

„Mir schwant übles!“, meinte der Doctor und Lucy sagte nichts. Sie sagte nichts?!?

Der Doctor und Jack waren verwirrt. Wie so oft seitdem sie die Mädels aufgegabelt hatten.

„Weißt du was sie vorhat?“, fragte Jack.

„Ich habe ne Vermutung, doch ich bin mir nicht sicher ob die richtig ist“, grinste sie zurück.

„Dein Grinsen verheißt nichts Gutes“, meinte Jack.

„Da bin ich mit dir einer Meinung Jack und das will was heißen“, meinte der Doctor.

„Ach so schlimm ist es auch nicht, wenn es das ist was ich denke und wehe du ließt meine Gedanken Doctor“, ermahnte sie den Doctor.

In dem Moment kam Julie wieder, die etwas versteckt hinterm Rücken hielt.

„Ratet mal was ich gefunden habe!“

„Kein Plan!“

„Ich auch nicht!“

„Ihr seid mir welche ist doch klar aber wie kannst du dieses ellenlange Ding hinter deinem Rücken halten.“

„Was für ein ellenlanges Ding meinst du“, fragte der Doctor.

„Also dass Jack verwirrt aus der Wäsche schaut versteh ich ja noch, aber du müsstest es eigentlich besser wissen doc“, sagte Lucy.

Und Julie sagte: „Überleg doch mal Doctor was kam vor dem Sellerie?“

„Häh ? Welcher Sellerie? Kann mir dass mal endlich jemand erklären?“, fragte Jack beleidigt klingend.

„Lange Geschichte“, würgte der Doctor Jacks Nachfrage ab.

Julie holte einen gefühlt 5 km langen Schal hinter ihrem Rücken hervor. „Was ist das?“ kam es von Jack und der Doctor antwortete „Das? Das ist lange her!“

Jack konnte sich ein Kichern nicht verkneifen. „Sowas hast du mal getragen?“, fragte er den Time Lord und dieser antwortete: „Ja hab ich und Schluss jetzt.“

Außerdem wird mir irgendwie ein bisschen kalt und du hast ja gehört was Lucy mit uns macht wenn wir wieder krank werden.“

Als sie wieder zur TARDIS gingen sagte der Doctor: „Hey ihr habt uns doch davon erzählt wie ihr weihnachten feiert.“

„Haben wir?“, unterbrach Lucy den Doctor

„Ja habt ihr!“, sagte er.

„Und deshalb haben wir eine Überraschung für euch“, sagte Jack ungeduldig.

„Deshalb kommt mal mit, aber einen Moment noch“, Jack stellte sich hinter Lucy und hielt ihr die Augen zu und der Doctor machte dasselbe mit Julie.

„Wo führt ihr uns hin?“

„In den Konsolenraum glaub ich“, mutmaßte Lucy.

„So Stufe. Vorsicht!“, sagte der Doctor.

„Okay, wir sind im Konsolenraum“, schlussfolgerte Julie.

Lucy grinste. „So einen Moment noch Augen zu lassen“, sagte der Doctor. Und Jack meinte: „Tadaa.“

Die Mädchen öffneten die Augen und trauten denselbigen kaum in der TARDIS stand ein 4 Meter hoher Tannenbaum.

„Ich glaub mich tritt ein Weevle!“, kam es von Lucy.

Der Doctor zog die Augenbraue hoch.

„Aber der Baum ist ja noch gar nicht geschmückt“, kam es enttäuscht von Julie.

„Ist vielleicht auch besser so“, meinte Lucy. „Ich wäre nämlich dafür den ins Kaminzimmer zu stellen.“ Julie guckte zum Baum dann zum Gang dann wieder zurück zum Gang und fragte: „Und wie sollen wir den dahin kriegen?“ „Wieso wir? Wofür haben wir den unsere starken und muskulösen, gutaussehenden Männer dabei?“, antwortete ihr Lucy. Julie fing an zu lachen und Lucy grinste süffisant. „Ne aber jetzt mal ernsthaft wenn sie den in TARDIS rein bekommen haben, dann werden sie ihn doch wohl auch ins Kaminzimmer bekommen oder Jungs?“ „Na klar!“, kam es selbstbewusst von Jack und der Doctor meinte leise: „Jack du Depp!“ Ungefähr eine Stunde und mehrer Lachanfalle der Mädchen später hatten der Doctor mit Mühe und Not geschafft den Baum ins Kaminzimmer zu bringen. „Eigentlich schade, dass das keiner der sprechenden Bäume von letzten ist“, meinte Lucy. „dass wäre sicher sehr lustig gewesen mit so Kommentaren wie: „Aua ihr brecht mir meine Nadelspitzen ab; Seid doch mal vorsichtiger.““, grinste Lucy Julie an. Im nächsten Moment traf eins der großen roten Sofakissen Julie am Kopf. Jack entschuldigte sich: „Sorry Julie, das war für Lucy bestimmt und jetzt Deckung.“ Daraufhin flogen zwei weitere Kissen durch den Raum, die jedoch wiederum Julie trafen, da Lucy sie als menschliches Schutzschild benutzte. „Ähm Jack ich könnte hier Hilfe gebrauchen“, kam es vom Doctor den man vor lauter Tanne um ihn herum kaum noch sah.. „Oh sorry Doc!“, antwortete Jack und lief zum Doctor rüber. Nach weitem zehn Minuten und einigen „Nein weiter nach rechts“ und „So jetzt noch ein Stückchen weiter nach links. Nein zu weit.“, von Julie und Lucy stand der Baum grade und nahm gefühlt die Hälfte des Zimmers ein. „So und jetzt raus Jungs, wir müssen hier alles vorbereiten! Und ihr dürft erst wieder rein wenn die Glocke klingelt!“, meinte Lucy und schob den Time Lord und den Unsterblichen aus dem Zimmer heraus und schloss die Tür hinter ihnen zu.

„So Julie eben schnell den Plan überprüfen.“ „Yupp, dass die ernsthaft gemeint haben, dass wir ihre Vorbereitungen für Weihnachten nicht mit bekommen, haben, find ich zu Lustig“; antwortete ihr grinsend die Blonde.

Lucy zählte auf, was zu erledigen sei. „So, du schnippelst die Sachen für’s Raclette, setzt die Feuerzangenbowle auf und deckst den Tisch. Währenddessen kümmere ich mich um die Raumdeko und den Baum. Ich hoffe nur, wir haben genügend Baumdeko gekauft.“ „Ich denke doch!“ rief ihr Julie zu, die gerade in Richtung Küche verschwand. Kurz darauf guckten der Doctor und Jack von Mal zu Mal verwirrter, als Lucy mit riesigen Kisten turmhoch gestapelt mindestens 20 mal an ihnen im Kontrollraum vorbeiging. Zum Schluss lief Lucy dann noch einmal in ihr Zimmer und kam mit einer kleinen blauen Box an ihnen vorbei. Als Julie zwei Stunden später ins Kaminzimmer kam, stürzte ihr erstmal ein Berg aus Verpackungsmaterial entgegen und von irgendwo hinter dem Berg rief Lucy: „Gut, dass du da bist! Kannst du bitte die Kartons wegräumen? Dankeschön!“ So nach und nach lichtete sich der Raum wieder und zum Vorschein kam ein prachtvoll geschmückter Weihnachtsbaum und ein festlich geschmücktes Zimmer. Lucy ließ sich geschafft auf die Couch fallen und fragte die Kleinere: „Und? Was meinst du?“ „Ich find’s klasse, vor allen Dingen die verkleideten Adipose-Figuren da auf dem Kaminsims. Den Pinguin und den Schneemann find ich ja einfach mal zum Schießen.“ Lucy antwortete ihr: „also meine Lieblinge sind ja die mit Geschenken beladenen Rentiere.“ Julie stand auf und sagte: „ich hol dann mal das Essen und dann können wir den Doctor und Jack hierher bimmeln.“ „....her bimmeln, das hört sich schon irgendwie witzig an“ meinte Lucy. Wenige Minuten später kamen der Time Lord und der Unsterbliche angelaufen, nachdem sie die Glocke gehört hatten. Der Doctor kam mit vier kleinen Geschenken an und Jack mit zwei riesigen Geschenken, die er kaum tragen konnte, weil sie so unhandlich waren. Nachdem die

Geschenke verstaubt waren, feierten die vier Reisenden ihr Weihnachten mit einem leckeren Essen, viel Feuerzangenbowle und natürlich der Bescherung für Julie und Lucy. Zuerst packten die Freundinnen ihre kleineren Geschenke vom Doctor aus. Sie bekamen jeder eine Kette, an der ein Schlüssel hing und Ohrringe in Form einer TARDIS. „Doc, ist das etwa das, was ich denke?“ fragte Lucy und schaute ihn mit großen Augen an. „Ja, das ist es“ antwortete ihr der Time Lord. „Dankeschön!“ kam es von den beiden Mädchen gleichzeitig und beide schauten sich an und sprangen auf, um den Doctor zu knuddeln. Danach öffneten sie Jacks Geschenk und nachdem sie sich durch einen Wust an Geschenkpapier gekämpft hatten, kamen zwei riesige gelbe Kuschelteddybären zum Vorschein, die sogar noch ein Stückchen größer waren als die beiden Freundinnen. Die beiden kuschelten sich an die Riesenteddybären und nachdem sie sich auch bei Jack bedankt hatten, fielen kurze Zeit später alle todmüde in ihre Betten.